

Anträge

Fachbereich V
Aktenzeichen:
Vorlage Nr.: AN/0341/2018

Vorlage für die Sitzung			
Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr	Kenntnisnahme	19.06.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand:	Antrag der UWG-Fraktion betreffend Sachstand Masterplan Wohnen 2030
Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:	Keine
Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:	Keine

1. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Das mit der Erstellung des Handlungskonzeptes „Wohnen Rheinbach 2030“ beauftragte Planungsbüro hat zuletzt in der Sitzung am 31.03.2017 den aktuellen Bearbeitungsstand vorgestellt. Derzeit ist das Büro mit der abschließenden Fertigstellung beschäftigt. Aufgrund einer geplanten Gesetzesänderung steht als letzter Bearbeitungsschritt eine Prüfung und möglicherweise Überarbeitung der im Konzept vorgesehenen Stadtteilanalyse aus.

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass der Verwaltung die geplante Änderung des Landesentwicklungsplanes zur Stellungnahme vorliegt. Die Änderung stellt in Aussicht, dass ausnahmsweise auch im regionalplanerischen Freiraum unter bestimmten Voraussetzungen Bauflächen und Baugebiete dargestellt und festgesetzt werden können. D.h., dass regionalplanerisch auch bei Ortslagen unter 2.000 Einwohnern Bauflächen über den Eigenbedarf hinaus entwickelt werden können. Diese Option ist nach derzeitiger Rechtslage nicht möglich.

Die Verwaltung geht davon aus, dass der Auftragnehmer den Entwurf des Gesamtkonzeptes nach den Sommerferien dem Ausschuss zur Beratung vorstellen wird.

Rheinbach, den 30.05.2018

gez. Stefan Raetz
Bürgermeister

gez. Margit Thünker-Jansen
Fachbereichsleiterin

Anlagen:

Antrag der UWG-Fraktion vom 05.05.2018